



TECHNISCHES DATENBLATT

DURA-CUR

Acrylat-Dispersion
Modifizierungsmittel für Glasfaserbeton

Materialbeschreibung

DURA-CUR reduziert den Wasserbedarf des Bindemittel-/Zuschlaggemischs, dient als Verarbeitungshilfe und bewahrt dünnwandige Elemente vor dem frühzeitigen Abbruch der notwendigen Hydratation zementgebundener Bauteile. DURA-CUR minimiert darüber hinaus die Neigung des Schüsselns ebener, dünnwandiger Betonelemente und schützt Bauteile vor dem vorzeitigen Austrocknen.

- Reduziert das Wasser-Zement-Verhältnis
- Verbessert die Verarbeitbarkeit
- Hervorragende Wasserretention im Frischbeton
- Alternative zu lösungsmittelbasierten Aushärtungs- und Versiegelungsbeschichtungen

DURA-CUR ist flüssig und hat eine helle Farbe.

Anwendungsbereiche

- Polymere Komponente zur Modifizierung und Vergütung hydraulisch abbindender Verbundwerkstoffe auf Basis zementärer Bindemittel.
- Zur Herstellung dauerhaft witterungsbeständiger Elemente mit schlagzähem und biegesteifem Festigkeitseigenschaften.
- DURA-CUR ist geeignet zur Anfertigung dünnwandiger, textilmierter Betonelemente und faserverstärkter Laminate, dünnwandigen Gussteilen, Modellen, Formen und Stützformen.

Verarbeitung

DURA-CUR wird mit max. 20 % dosiert im Austausch zum Anmachwasser gegeben. Das Anmachwasser vor Zugabe der Trockenkomponenten ggf. mit Fließmittel und Pigmenten versehen. Sämtliche Trockenkomponenten, Bindemittel, Zuschlag etc. vor der Zugabe im erforderlichen Verhältnis nach Gewicht abmessen und vollständig mit dem angereicherten Wasser vermischen. Bei großen Mengen ein mechanisches Rührwerk benutzen.

Entsprechend der Verarbeitungsmethode wird dieser homogen aufgerührte Feinbeton mit der vorgesehenen Menge passender Armierungsfasern verstärkt auf die Formoberfläche gebracht.

Zur platzierten und konzentrierten Armierung können weitere Armierungen aus Matten, Geweben und Gelegen aus AR-Glas in die aufgebrauchte Matrixschicht eingebettet und verdichtet werden.

Technische Daten

Eigenschaften	Einheit	Wert
Feststoffe nach Gewicht	%	51,0 (+/-1)
Viskosität	mPa.s	50-300
Dichte bei 20°	kg/m ³	1055
PH-Wert	[-]	4,5 - 5,5

Mit DURA-CUR kann Glasfaserbeton mit folgenden Eigenschaften z.B. bei Sprühmischung* hergestellt werden:

Eigenschaften	Einheit	Wert
Trockendichte	g/cm ³	1,92 – 2,24
Biegefestigkeit	N/mm ²	6,20 – 10,33
Biegebruchfestigkeit	N/mm ²	13,78 – 24,71
Zugfestigkeit	N/mm ²	6,89 – 11,02
Bruchdehnung	%	0,6 – 1,2
Wärmeleitfähigkeit	W/cm/°C	0,004 - 0,01

*Dies sind lediglich typische Prüfergebnisse die nicht zu Design- oder Kontrollzwecken verwendet werden sollten. Jeder Anwender hat für die vorgesehene Produktion eigene Tests durchzuführen, um die physikalischen Eigenschaften zu bestimmen. Die physikalischen Werte die in der Praxis erzielt werden, sind abhängig vom Mischungsverhältnis, der Qualitätskontrolle der verschiedenen Materialien, dem Produktionsprozess und der Aushärtezeit. Die o.g. Werte wurden nach 28 Tagen Aushärtezeit gemessen.

Die Festigkeiten sind in besonderem Maße vom Fasergehalt der AR-Glasfasern (kein E-Glas!) und der Lage der Bewehrung abhängig.

Verpackungsart / Lieferform

Artikel-Nr.	Inhalt	Paletteninhalt
BA0310L	ab 1 kg	- kg
BA0301L	1 IBC Container	1000 kg

Transport, Lagerung und Haltbarkeit

DURA-CUR darf nicht gefrieren, und ist in der Originalverpackung bei einer Temperatur von + 5 °C bis + 30 °C an einem trockenen Ort zu lagern.

Bei richtiger Lagerung ist die Ware ungeöffnet min. 6 Monate haltbar. Nach dem Öffnen sollte das Material so schnell wie möglich verarbeitet werden.